

Wann?

Das Schulprojekt findet täglich statt:
Mo. - Fr. von 8.15 – 12.15 Uhr

Während dieser Zeit erfolgt der Unterricht und die Vorbereitung auf die Regelschule.

Nachmittags wird bei stationärer oder teilstationärer Unterbringung in den jeweiligen Gruppen das schulische und soziale Lernen vertieft.

Wie lange?

Das Schulprojekt ist eine Hilfe, mit der das Kind wieder in die Regelschule integriert werden kann. Schon während des laufenden Schulhalbjahres werden die Reintegrationsmöglichkeiten angebahnt und wenn möglich umgesetzt. Im Einzelfall können sich aber auch längere Zeiträume ergeben, bis eine erfolgreiche Rückkehr in die Regelschule möglich wird.

Wer?

Die Kinder werden regelmäßig von einer Sonderschullehrerin und einem Sozialpädagogen unterrichtet und bei der Reintegration in die Regelschule durch Lehrer der Kooperationschulen unterstützt.
Das Projekt wird von einem Heilpädagogen koordiniert.

Kosten ?

Die Teilnahme am Schulprojekt wird von uns als individuelle Zusatzleistung angeboten. Es entsteht ein zusätzlicher Kostensatz von kalendertäglich 31,67 €. Ab einer Belegung von 7 Plätzen verringert sich der Kostensatz auf 23,75 €. Bei gleichzeitiger Unterbringung in der Tagesgruppe kann alternativ ergänzend zu dem TG-Entgelt ein schultäglicher Kostensatz in Höhe von 59,89€ (bei bis zu 6 belegten Plätzen bzw 44,92€ bei 8 belegten Plätzen gewählt werden

Interessenten wenden sich bitte an:

Wadzeck-Stiftung:

Herrn Gizzi, Herr Spuck
Drakestr. 79, 12205 Berlin
T. 030/84382-0; F. 030/84382-200
Mail: info@wadzeck-stiftung.de
www.wadzeck-stiftung.de

Projektstandort:

Wadzeck-Stiftung
Drakestr. 79 12205 Berlin
Lehrkräfte: Fr.Tibus/Hr.Svendsson
T. 030 / 84382-247
F. 030/ 84382-200

Erreichbar mit der BVG:

U-Bahn: Linie 9 Rathaus Steglitz
Bus M85, M285
S-Bahn: 1 Lichterfelde-West
oder Lichterfelde-Ost,
dann Bus M11, X11
Eingang Karwendelstraße



Kleine Schule

Schulprojekt

Für wen?

Unser Angebot richtet sich an Grundschüler und Kinder bis zur 6. Klasse unterschiedlicher Schulformen:

- deren häusliche und schulische Situation festgefahren zu sein scheint
- die neue Erfahrungen mit festen Regeln benötigen
- die keinen guten Platz für sich in der Schule gefunden haben
- die in einer großen Gruppe leicht untergehen und deshalb auffallen müssen
- die ihr eigenes Tempo zum Lernen brauchen und noch Mühe mit dem ihnen abverlangten Lerntempo haben
- deren Aufmerksamkeit auf viele Dinge gleichzeitig gerichtet ist und die des-

halb das gerade Notwendige leicht übersehen

- die Grenzen als Halt erfahren sollen
- die Erfolgserlebnisse vermissen und endlich erfahren wollen, dass sie etwas können

Die Kinder sind in aller Regel stationär bei uns untergebracht und besuchen von ihrer Betreuungsgruppe aus das Schulprojekt. Es können nach Maßgabe freier Plätze auch externe Schüler bei entsprechender Kostenübernahme aufgenommen werden.

Was?

Wir bieten ein integratives pädagogisches und schulisches Angebot in der Regel mit stationärer oder teilstationärer Unterbringung nach SGB §§ 34 und 35a oder 32 in Kooperation mit Regelschulen im Einzugsbereich der Wadzeck-Stiftung.

Das Schulprojekt verläuft in fünf Phasen, die ineinander übergehen:

1.: Feststellungsphase

- Feststellung des kognitiven Entwicklungsstandes
- Feststellung des sozial-emotionalen Entwicklungsstandes
- Feststellung des Lerntyps

2.: Aufbauphase

- Individualisierte Heranführung an Lerninhalte und Lernerfolge
- Motivation zum Lernen und zum sozialen Handeln
- Hilfestellung zur Herausarbeitung eines positiven Selbstkonzepts
- Vermittlung selbstständiger Arbeitsweisen

3.: Festigungsphase

- Steigerung der Leistungsbereitschaft
- Steigerung des Konzentrationsvermögens
- Klassenstufenorientierte Aufarbeitung der versäumten Lerninhalte

4.: Rückführungsphase

- Sinnvoll angebahnte Rückführung in eine leistungs- und altersentsprechende Regelklasse (Einzelstunden – Stundenplan)

5.: Phase der begleitenden Reintegration

- Enger Austausch mit den zuständigen Lehrern der kooperierenden Regelschule
- Entlastungsmöglichkeit für die Lehrer der kooperierenden Regelschulen durch stunden- oder tageweise Aufnahme der Schüler in Konfliktfällen

Wodurch?

Zur Zielerreichung des erfolgreichen Lernens der Kinder und vor allem der Reintegration in Regelklassen des öffentlichen

Schulwesens bietet das Projekt folgende Möglichkeiten:

- Kleine Lerngruppen
- Klare personengebundene, zeitliche und räumliche Strukturen
- Ritualisierte Unterrichtsformen unter Einbeziehung von offenen Unterrichtsformen
- Differenzierter und individualisierter Unterricht
- Gezielte Fördermaßnahmen zum Ausgleich von Defiziten
- Kontinuierliche Erfolgskontrollen, die dem Kind seinen persönlichen Lernerfolg aufzeigen
- Am individuellen Lernfortschritt orientierte Bewertung mit dem Ziel der Hinführung zum Leistungsbewertungssystem der Regelschule
- Einbeziehung von kindgerechten Entspannungstechniken
- Soziales Lernen
- Arbeiten am PC